



Wieder

beweglich

werden.



Orthopädietechnik

In dieser Übersicht findest du Hilfsmittelangebote rund um den Bereich Orthopädietechnik kurz und einfach erklärt. Du erfährst etwas über Bandagen, Brustprothesen, Schutzschuhe für Diabetiker*innen, Geräte zur Elektrostimulation, Hilfsmittel für die Kompressionstherapie, orthopädische Schuhe, Orthesen, Perücken und Schuheinlagen.

- 2 [Bandagen](#)
- 3 [Brustprothesen](#)
- 4 [Diabetiker*innen-Schutzschuhe](#)
- 5 [Elektrostimulation \(TENS-Therapie\)](#)
- 6 [Kompressionstherapie](#)
- 7 [Orthesen](#)
- 8 [Orthopädische Schuhe](#)
- 9 [Perücken](#)
- 10 [Schuhleinlagen](#)

Klick auf das Kapitel, das dich interessiert.
So gelangst du sofort auf die Seite.

Unser Kundenservice:

E-Mail service@pronovabkk.de

Telefon 0621 53391 - 1000

Fax 0621 53391 - 7000

Weitere Serviceangebote findest du unter:
[pronovabkk.de](https://www.pronovabkk.de)

Bandagen

Was sind Bandagen?

Als körperteilumschließende oder körperteil-anliegende Hilfsmittel stabilisieren Bandagen Gelenke, Hand, Fuß, Arm, Bein, Rücken oder Hals. Bandagen, hergestellt aus flexiblen Materialien in Kombination mit festen textilen Bestandteilen, wirken komprimierend und/oder funktionssichernd, können vorübergehend oder dauerhaft getragen werden.

Wozu brauchst du Bandagen?

Bandagen lindern Schmerzen, erhalten die Mobilität oder unterstützen die Mobilisierung bei Überlastung, Verletzung, nach Operationen sowie bei altersbegleitend auftretenden Problemen.

Bandagen: Was bekommst du?

Deine Versorgung umfasst eine individuelle Vermessung (zwar handelt es sich bei Bandagen in der Regel um Konfektionsware, doch können in Einzelfällen auch individuell angepasste Bandagen notwendig sein), eine Anprobe, Tipps für die Pflege und Reparaturen.

Brustprothesen

Was sind Brustprothesen?

Als Teil- oder Vollprothese werden Brustprothesen in herkömmlichen BHs oder in speziellen Prothesen-BHs getragen. Sie gleichen verlorenes Brustvolumen nicht nur optisch aus, sondern erhalten auch die Körpersymmetrie. Die Schultern werden gleichmäßig belastet, möglichen Beschwerden im Rücken-, Schulter- und Nackenbereich sowie Haltungsschäden kann wirksam vorgebeugt werden. Durch das einer natürlichen Brust ähnliche Bewegungsverhalten geben Brustprothesen umfassende Sicherheit im Alltag.

Wozu brauchst du eine Brustprothese?

Nach einer teilweisen oder vollständigen Entfernung der Brust verhelfen Brustprothesen zu einer natürlichen Körpersilhouette. Auch bei engem Körperkontakt wird niemand bemerken, dass eine Brustprothese getragen wird: Ein wichtiges Plus an Lebensqualität.

Brustprothesen: Was bekommst du?

Eine ausführliche Beratung und individuelle Vermessung gewährleisten eine bedarfsgerechte Versorgung. Das Produktsortiment umfasst Konfektionsware, doch können – wenn nötig – auch Unikate angefertigt werden. Du bekommst Tipps für den Umgang und die Pflege deiner Prothese. Schwimmbrustprothesen sind keine Kassenleistung.

Diabetiker*innen-Schutzschuhe

Was sind Diabetiker*innen-Schutzschuhe?

Diabetiker*innen-Schutzschuhe beugen punktuellen Druckspitzen und Schäden am Fuß vor, indem sie den Druck gleichmäßig verteilen. Außerdem bieten sie ausreichend Platz in Länge, Breite und Höhe. Die konfektionierten Schuhe verfügen über diabetes-adaptierte Fußbettungen.

Wozu brauchst du Diabetiker*innen-Schutzschuhe?

Diabetiker*innen-Schutzschuhe sind Hilfsmittel, die als Teil der Therapie bei diabetes-spezifischen Fußkomplikationen für die so wichtige Druckentlastung sorgen und gleichzeitig natürliche Bewegungsmuster und eine normale Fußbelastung unterstützen. Infolge geschädigter Nerven an den Füßen bei zu hohen Blutzuckerwerten werden kleine Verletzungen, rissige Hautstellen oder Druckstellen aufgrund von Fehlbelastungen oft erst sehr spät oder gar nicht wahrgenommen. So können sich Hornhaut oder sogar Geschwüre fast unbemerkt an den Füßen entwickeln, sofern die Füße nicht ausreichend geschützt sind.

Diabetiker*innen-Schutzschuhe: Was bekommst du?

Du hast Anspruch auf eine orthopädiesschuh-technisch hochwertige Versorgung. Geschultes Fachpersonal begleitet die Anprobe mit Hilfe einer elektronischen Druckverteilungsmessung im Schuh. Die Schuhe werden immer beidseitig gestellt, auch wenn nur ein Fuß betroffen sein sollte. Nach einer Probezeit von mindestens einem Monat bekommst du zusätzlich ein zweites Paar Schutzschuhe. Auch Reparaturen sind gewährleistet. Sohlenreparaturen sind allerdings ausgeschlossen.

Elektrostimulation (TENS-Therapie)

Was sind Elektrostimulationsgeräte?

TENS-Geräte (TENS = Transkutane Elektrische Nervenstimulation) übertragen elektrische Impulse mittels Hautelektroden auf den Körper. Diese therapeutisch wirksame Nervenstimulation löst bestimmte Körperfunktionen wie beispielsweise Muskelkontraktionen aus. Darüber hinaus sorgen über die Nerven ins Gehirn weiter geleitete Signale für die Freisetzung chemischer Substanzen, die die Schmerzwahrnehmung dämpfen können. Auf diese Weise reduzieren sich Nerven-, Muskel- oder Gelenkschmerzen, Muskeln werden gezielt gekräftigt.

Wozu brauchst du Elektrostimulationsgeräte?

Bei nur schwer zu behandelnden Schmerzen (Kopfschmerzen, Migräneattacken, Nervenschmerzen, Phantomschmerzen), sowie Sportverletzungen oder Gelenkbeschwerden können Elektrotherapiegeräte begleitend eingesetzt werden. Schmerzen werden gelindert ohne einen Mehrverbrauch an Schmerzmedikamenten.

Elektrostimulationsgeräte: Was bekommst du?

Unsere Leistung umfasst ein für die Versorgung zugelassenes Elektrostimulationsgerät inklusive Zubehör, Wartung und sicherheitstechnischer Kontrollen. Deine Versorgung mit zusätzlichem, medizinisch notwendigem Zubehör ist während des ganzen Versorgungszeitraums gewährleistet.

Kompressionstherapie

Welche Hilfsmittel gibt es zur Kompressionstherapie?

Hilfsmittel wie Strumpfhosen, Wadenstrümpfe, Schenkelstrümpfe, Bermudahosen, Armstrümpfe, Unterarmstrümpfe oder Handschuhe unterstützen die Blutzirkulation sowie den venösen Rückfluss und verhindern eine übermäßige Ansammlung von Flüssigkeit im Gewebe, indem sie flächigen Druck auf den Körper ausüben. Kompressionsapparate (Wechseldruckgeräte) erzeugen einen intermittierenden Druck (Wechsel von Druckaufbau und Druckpause) über Luftkissenmanschetten, verbessern auf diese Weise die Durchblutung und fördern den venösen Rückstrom.

Wozu brauchst du eine Kompressionstherapie?

Bei Erkrankungen der Venen und Lymphgefäße wie Krampfadern, Thrombosen, Venenentzündungen, Venöser Insuffizienz, Ödemen oder auch Verbrennungsnarben lindert die Kompressionstherapie Beschwerden und hat darüber hinaus eine vorbeugende Wirkung.

Kompressionstherapie: Was bekommst du?

Nach einer ausführlichen Anamnese und einer exakten Anmessung erfolgt die Fertigung deines Hilfsmittels für deinen individuellen Tragekomfort und einen guten therapeutischen Effekt. Dir stehen pro Kalenderjahr 1 Kompressionshilfe plus 1 Wechselversorgung zu. Du erhältst eine ausführliche Beratung für die richtige Anwendung und Tipps für die Pflege des Hilfsmittels. Falls eine ergänzende Behandlung mit einem Kompressionsapparat notwendig ist, hast du nach sorgfältiger Prüfung Anspruch auf eine ausführliche Einweisung in die richtige Handhabung des Geräts sowie eine regelmäßige Überwachung der Therapie.

Orthesen

Was sind Orthesen?

Diese komplexen und aus festeren Materialien hergestellten orthopädischen Hilfsmittel umschließen die jeweilige Körperpartie wie Knie, Sprunggelenk, Oberschenkel, Schultergelenk oder Wirbelsäule oder liegen eng an. So wirken sie funktionssichernd, stabilisierend, korrigierend, fixierend und entlastend. Außerdem beugen sie Fehlbewegungen effektiv vor. Orthesen lindern Schmerzen und fördern Heilungsprozesse.

Wozu brauchst du Orthesen?

Nach einer Sportverletzung, einem Bänderriss, aber auch bei langjährigen Erkrankungen wie beispielsweise Osteoporose, bei von Geburt an bestehenden Fehlbildungen an Fuß, Hüfte oder Wirbelsäule oder bei akuten Schmerzen sind Orthesen wirksame Hilfsmittel.

Orthesen: Was bekommst du?

Die genaue Anpassung für deine Erstversorgung übernimmt ein Orthopädietechniker. Für eine bedarfsgerechte Versorgung steht eine große Palette an konfektionierter Ware zur Auswahl, nur in Einzelfällen ist eine Maßanfertigung notwendig. Du erhältst im Rahmen der Anprobe eine Einweisung in die richtige Anwendung deines Hilfsmittels sowie Pflegetipps. Auch Reparaturen sind in unserem Leistungspaket enthalten.

Orthopädische Schuhe

Was sind orthopädische Schuhe?

Bei bestimmten Erkrankungen oder Funktionsstörungen am Fuß sind orthopädische Schuhe wichtige Hilfsmittel, sofern Betroffene mit Konfektionsschuhen und orthopädischen Einlagen nicht beschwerdefrei laufen können. Diese Hilfsmittel umfassen: orthopädische Schuhzurichtungen (Umgestaltung herkömmlicher Schuhe für die Linderung von Beschwerden beim Gehen), orthopädische Maßschuhe (Anpassung an die individuelle Anatomie für ein möglichst beschwerdefreies und aufrechtes Gehen), Therapieschuhe (zeitlich begrenzte Ruhigstellung, Entlastung oder Mobilisierung der Füße) sowie diabetes-adaptierte Fußbettungen bzw. konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker*innen (Linderung bestehender Beschwerden sowie Vorbeugung weiterer Schäden beim diabetischen Fußsyndrom).

Wozu brauchst du orthopädische Schuhe?

Fehlstellungen von Zehen und Füßen, unterschiedliche Beinlängen, Probleme an Sprunggelenk oder Achillessehne, Knochenbrüche, vorübergehende Verletzungen, diabetisches Fußsyndrom oder andere Krankheitsbilder können deine Gehfähigkeit erheblich einschränken. Auf deine individuellen Bedürfnisse abgestimmte orthopädische Schuhe schützen den Fuß, lindern Gehbeschwerden und unterstützen Heilprozesse.

Orthopädische Schuhe: Was bekommst du?

Du hast Anspruch auf eine orthopädietechnisch hochwertige und medizinisch sinnvolle Schuhversorgung. Die Erstversorgung erfolgt nach genauer Abnahme der Fußmaße. Nach einer Probezeit von 4 Wochen (auch orthopädische Schuhe müssen eingelaufen werden) bekommst du ein weiteres Paar Schuhe. Änderungen, Nachrüstungen sind ebenfalls in deinem Leistungspaket enthalten.

Perücken

Was ist eine Perücke?

Bei medizinisch bedingtem Haarverlust ersetzt eine Perücke (Zweithaar) die eigenen Haare und gibt ein natürliches Körpergefühl sowie verlorenes Selbstbewusstsein zurück.

Wozu brauchst du eine Perücke?

Übermäßiger Haarausfall, entweder vorübergehend als Folge einer Chemotherapie oder dauerhaft aufgrund systemischer Erkrankungen, hormoneller Störungen oder Verletzungen, bedeuten für betroffene Frauen oft eine große psychische Belastung. Eine gute Perücke, die nicht als solche erkennbar ist, bedeckt nicht nur den Kopf, sondern bedeutet auch mehr Sicherheit und ein Plus an Lebensqualität.

Perücke: Was bekommst du?

Du hast Anspruch auf eine Voll- oder Teilbereichsperücke aus Kunsthaar. Eine ausführliche Beratung, Anprobe und Anpassung sowie ein erstmaliges Frisieren gehören zu deiner bedarfsgerechten Versorgung. Du bekommst Pflegetipps. Eine Perücke kann in der Regel 6 Monate bei vorübergehendem Haarausfall bzw. 12 Monate bei endgültigem Haarverlust genutzt werden. Reparaturen werden bei Bedarf ausgeführt.

Schuheinlagen

Was sind Schuheinlagen?

Einlagen gleichen Verformungen und Fehlstellungen der Füße aus, dienen der Entlastung und der Lastumverteilung und ermöglichen schmerzfreies Gehen. Zu den individuell und aus unterschiedlichen Materialien angefertigten Einlagen gehören stützende Einlagen, Bettungseinlagen zur Entlastung, stützende, korrigierende/entlastende Schäleneinlagen, Einlagen mit Korrekturbacken, Fersenschalen sowie Stoßabsorber/Verkürzungsausgleiche.

Wozu brauchst du Schuheinlagen?

Bei Ermüdungsbrüchen, Verformungen wie Hallux valgus, Hammer- oder Krallenzehen, bei Knick-, Senk-, Spreiz-, Hohl-, Platt- oder Klumpfuß oder auch bei einem diabetischen Fußsyndrom können individuell angepasste Schuheinlagen für beschwerdefreies Gehen sorgen.

Schuheinlagen: Was bekommst du?

Zu Beginn der Versorgung erfolgt eine individuelle Vermessung (Blauabdruck oder Trittspur) durch geschultes Fachpersonal. Die Einlagen werden in deine Schuhe eingepasst, außerdem bekommst du Tipps für die Pflege. Nach der Anprobe und einer Erprobungszeit hast du Anspruch auf ein Wechselpaar.